



Jose „Gollito“ Estredo gewinnt neunten WM-Titel in Westerland

Venezolaner feiert siebten Sieg beim Mercedes-Benz Windsurf World Cup Sylt

(Sylt, 03.10.2018). Jose „Gollito“ Estredo war am Brandenburger Strand wieder einmal nicht zu stoppen. Der Venezolaner gewann am Mittwoch die Freestyle-Konkurrenz beim Mercedes-Benz Windsurf World Cup Sylt und sicherte sich mit seinem insgesamt siebten Erfolg in Westerland gleichzeitig den neunten WM-Titel seiner Karriere.

Estredo hatte im Finale der Hinrunde noch gegen den Franzosen Adrien Bosson verloren. Im Rückkampf drehte der 29-jährige Freestyle-Gigant den Spieß jedoch um und holte sich nach einem spektakulären Endlauf erneut den Gesamtsieg beim größten Windsurf-Event der Welt. „Ich bin sprachlos, es ist unglaublich. Ich habe diesen tollen Event auf Sylt gewonnen und meinen neunten WM-Titel geholt. Kurz vor dem Finale habe ich mein Material gewechselt und konnte damit alle meine Moves perfekt umsetzen. Mein Bruder ist da, wir werden zusammen feiern“, sagte der überglückliche Freestyle-Sieger.

Mercedes-Benz Rider of the Day wurde Victor Fernandez Lopez. Der Spanier sicherte sich am Morgen in einer spannenden Rückrunde den Weltmeistertitel im Waveriding. Mit dieser Auszeichnung werden beim Mercedes-Benz Windsurf World Cup Sylt täglich eine Fahrerin oder ein Fahrer geehrt, der auf oder abseits des Wassers eine bemerkenswerte Leistung vollbringt.

Am Donnerstag sind weitere Wettfahrten in den Disziplinen Slalom und Wave (Frauen) geplant.

